

# Beschlussvorlage



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0588/2012
Amt/Aktenzeichen Dezernat IV/40 12 02 / 35; 40 00 66 - 0503/2012	Datum 29.03.2012	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Schulträgerausschuss	Kenntnisnahme	17.04.2012	Ö
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	23.05.2012	Ö
Ortsbeirat Mainz-Mombach	Kenntnisnahme	24.05.2012	Ö
Stadtrat	Kenntnisnahme	13.06.2012	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zum gemeinsamen Stadtratsantrag Nr. 0503/2012 der Fraktion SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN betreffend "Einrichtung einer vierten IGS in der Mainzer Innenstadt", zum gemeinsamen Antrag Nr. 0612/2010 von SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Neustadt betreffend "Errichtung einer Integrierten Gesamtschule am Standort Mainzer Neustadt, zum gemeinsamen Antrag Nr. 1143/2010 von SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Mombach betreffend "Ausbau der Realschule plusMombach/Budenheim zu einer IGS" und zum gemeinsamen Antrag Nr. 0192/2012 von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP im Ortsbeirat Mainz-Mombach betreffend "Weiterentwicklung Schulstandort Mombach/Budenheim"

Dem Oberbürgermeister vorzulegen

Mainz, den 4. April 2012

gez. Merkator

Kurt Merkator  
Beigeordneter

Mainz, den . April 2012  
In Vertretung

Christopher Sitte  
Beigeordneter

## Beschlussvorschlag:

**Die Gremien nehmen den Sachstandsbericht und den Vorschlag der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.**



## **Beschlusslage in den städtischen Gremien**

Neben dem im Stadtrat in seiner Sitzung am 28.3.2012 beschlossenen gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur „Errichtung einer 4. IGS in der Mainzer Innenstadt“ liegen der Verwaltung noch die im Betreff genannten Anträge aus den Ortsbeiräten Mainz-Neustadt und Mainz-Mombach zur Bearbeitung vor.

## **Vorschlag der Verwaltung zur Bearbeitung der Anträge**

Die Verwaltung gibt ein Gutachten in Auftrag. Das Gutachten soll folgende Grundlagen erarbeiten, beurteilen und darstellen:

- rechtliche Rahmenbedingungen nach dem Schulgesetz Rheinland-Pfalz für die Errichtung einer Integrierten Gesamtschule
- Ermittlung und Nachweis des Bedarfs für die Errichtung einer weiteren IGS in Mainz anhand der Vorgaben durch das Land Rheinland-Pfalz durch Betrachtung der Leistungsverteilung bisheriger Auswahlverfahren an den bestehenden IGSen und Prognose der zukünftigen Entwicklungen.
- Prognose der Auswirkungen der Errichtung einer weiteren Mainzer IGS
  - o auf die bestehenden weiterführenden Schulen in der Stadt Mainz insgesamt, aber auch im Detail auf die gymnasialen Oberstufen,
  - o auf die Berufsbildenden Schulen,
  - o einzubeziehen ist auch die mögliche Errichtung eines weiteren, zweizügigen privaten Gymnasiums,
  - o auf die bestehenden weiterführenden Schulen außerhalb der Stadt Mainz, vor allem im Landkreis Mainz-Bingen,
  - o auf die innere Struktur der bestehenden Integrierten Gesamtschulen.
- Eine mögliche weitere IGS wäre als Ganztagschule in Angebotsform zu entwickeln.
- Aus den Ergebnissen Entwicklung von Vorschlägen für mögliche Standorte einer weiteren IGS im Mainzer Stadtgebiet bei Beachtung der bisherigen Standortverteilung der IGSen
  - o als Neubau und/oder
  - o unter Heranziehung der Standortvorschläge der Ortsbeiratsanträge;
  - o der möglichen Umwandlung einer bestehenden weiterführenden Schule unter Beachtung der derzeitigen und zukünftigen Verteilung auf die Schularten und die Schulwahl der Eltern;
  - o der möglichen Umwandlung eines Standorts mit Grundschule und weiterführender Schule in eine IGS,
  - o unter Einbeziehung aller Kooperationsmöglichkeiten mit dem Landkreis Mainz-Bingen bzw. Mainz benachbarten Kommunen.
- Ermittlung der überschlägigen Kosten für die jeweils vorgeschlagenen Lösungen und Standorte inklusive aller Nebenkosten wie z. B. der Schülerbeförderung.

### **Vergabe des Gutachtens an Herrn Krämer-Mandeu, Projektgruppe Bildung und Region**

Da für die Erarbeitung des Gutachtens zumindest eine teilweise Aktualisierung des Schulentwicklungsplans notwendig sein wird, schlägt die Verwaltung vor, den Schulentwicklungsplaner der Stadt Mainz, **Herrn Krämer-Mandeu von der Projektgruppe Bildung und Region** in Bonn, mit der Erarbeitung des Gutachtens zu beauftragen.

Herr Krämer-Mandeu kennt die Mainzer Verhältnisse seit 20 Jahren, hat mehrere Schulentwicklungspläne und Fortschreibungen erstellt. Er hat darüber hinaus Anfang des Jahres für die Gemeinde Budenheim die Möglichkeit der gemeinsamen Entwicklung der Realschule plus Budenheim/Mainz-Mombach zu einer gemeinsame IGS untersucht.

### **Vorlage des Gutachtens**

Die Verwaltung strebt an, das Gutachten in der nächsten Sitzung des Schulträgerausschusses am 21.8.2012 präsentieren zu können.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten für das Gutachten werden aus laufenden Mitteln des Schulamtes gedeckt.